

	<p>Objekt: Divus Nigrinianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18200789</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite mit Doppelschlag. - Nigrinianus war wahrscheinlich des Sohn des Kaisers Carinus (reg. 283-285 n. Chr.). Er starb zu Lebzeiten seines Vaters wohl 284 oder 285 n. Chr. und wurde divinisiert.

Vorderseite: Unbekleidete Büste des Nigrinianus mit Strahlenkrone in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Adler steht mit ausgebreiteten Flügeln in der Vorderansicht, Kopf nach l. gewandt.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.54 g; Durchmesser: 25 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	284-285 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Marcus Aurelius Carinus (-285)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Benoni Friedländer (1773-1858)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Nigrinianus (-284)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Tier

Literatur

- RIC V-2 Nr. 472.
- Robertson, Hunter IV Nr. 1 (schreibt Kopf statt Büste)..